

Modulbezeichnung <i>Englischer Modultitel</i>	LP	Verpflichtungsgrad	Niveau- stufe	Qualifikationsziele	Voraussetzung für die Teilnahme	Voraussetzung für die Vergabe von LP
<p>Modul 1</p> <p>Grundlagen der erfolgreichen Entwicklung eines Bauvorhabens <i>Fundamentals for the Successful Development of Construction Projects</i></p>	6	Pflicht	Basis- modul	<p>Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - der Projektfinanzierung und die Abschätzung der Vermarktungsmöglichkeiten der Projekte - der unterschiedlichen Arten der Wirtschaftlichkeitsberechnung - der wichtigsten Bestimmungen des Raumordnungsrechts, des Städtebaurechts, des Bauordnungsrechts sowie der umweltrechtlichen Bestimmungen in ihrem Zusammenspiel mit den Vorgaben des Rechts der Europäischen Union - der Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung <p>Fertigkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erwerb der Fertigkeit, die Planung eines Bauvorhabens umfassend rechtlich zu begleiten <p>Kompetenzen:</p>	keine	<p>Anwesenheit an allen sechs Präsenztagen</p> <p>Modulprüfung: a) Klausur (120 Minuten) oder b) Referat (15 Seiten) mit Präsentation (30 Minuten) oder c) schriftliche Ausarbeitung (20 Seiten)</p>

				<ul style="list-style-type: none"> - Die Planung eines Bauprojekts wirtschaftlich nachvollziehen zu können. - rechtliche Voraussetzungen bei der Errichtung von Bauwerken richtig einordnen zu können - sachgerechte Lösungsansätze bei Auftreten von Problemen entwickeln zu können - fachspezifische Standards und Rechtsrahmen eigenverantwortlich bewerten und entwickeln zu können - fachspezifische Methoden anwenden und analysieren zu können - sich zielführend an Kommunikationsprozessen mit Auftragnehmern und Auftraggebern zu beteiligen 		
Modul 2 Bauvertrags- und Architektenrecht sowie Vergaberecht <i>Construction Contract Law, the Law of Architects and Public Procurement Law</i>	9	Pflicht	Aufbau-modul	Kenntnisse: <ul style="list-style-type: none"> - des Architektenrechts einschließlich der Projektsteuerung - des Bauvertragsrechts nach BGB und VOB/B - des inländischen und europäischen Vergaberechts - der Abwicklung von Mängelansprüchen auch in den Details 	keine	Anwesenheit an allen neun Präsenztagen Modulprüfung: a) Klausur (120 Minuten) oder b) schriftliche Ausarbeitung (30 Seiten)

				<p>Fertigkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Prüfung von Verträgen über komplexe Bauvorhaben - sachgerechte Beurteilung der Zuweisung von Kostenrisiken im Architektenvertrag <p>Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Risiken bei der Erstellung von Verträgen erkennen zu können - Ausschreibungen im Vergabeverfahren und Bewertung von Rechtsschutzmöglichkeiten übergangener Bieter prüfen zu können - Finanzielle Risiken bei Baumängeln abschätzen können 		<p>oder c) Fachgespräch (30 Minuten)</p>
<p>Modul 3</p> <p>Baubetriebliche Grundlagen <i>Basics of construction management</i></p>	3	Pflicht	Basis-modul	<p>Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - der Kalkulation eines Bauvorhabens - über Kostengruppen - über das Lesen oder Anpassen von Terminplänen <p>Fertigkeiten:</p>	keine	<p>Anwesenheit an allen drei Präsenztagen</p> <p>Modulprüfung: a) Klausur (60 Minuten) oder oder</p>

				<ul style="list-style-type: none"> - Erkennen von Störungen im Bauablauf und ihrer Folgen für die Pläne - Erkennen des kritischen Weges - Erstellung von Terminplänen und das Weiterschreiben dieser - Berechnung u.a. von Mittellöhnen <p>Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit individuell bei Verzögerungen des Bauablaufs beraten und praxisrelevante Probleme frühzeitig erkennen zu können 		c) schriftliche Ausarbeitung (15 Seiten)
<p>Modul 4</p> <p>Rechtliche Abwicklung von Bauablaufstörungen</p> <p><i>Legal Settlement of Disruptions in Construction Projects</i></p>	6	Pflicht	Aufbau-modul	<p>Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - der rechtlichen Bewertung von Bauablaufstörungen - über den Verbraucherbaupvertrag - Kündigung von Bauverträgen - des Umfangs von Ersatzansprüchen und deren Nachweis - über die Durchsetzung von Nachträgen 		<p>Anwesenheit an allen sechs Präsenztagen</p> <p>Modulprüfung: a) Klausur (120 Minuten) oder b) Referat (15 Seiten) mit Präsentation (30 Minuten) oder</p>

				<ul style="list-style-type: none"> - fachspezifische Standards und Rechtsrahmen eigenverantwortlich bewerten und entwickeln zu können. <p>Fertigkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mehrpreisberechnung von Nachträgen und die rechtliche Einordnung der Preisberechnungselemente - rechtliche Einordnung und Bewältigung von praxisrelevanten Problematiken - Bewertung von praxisrelevanten Problemen <p>Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit, individuell bei Verzögerungen des Bauablaufs beraten und praxisrelevante Probleme frühzeitig erkennen zu können 		c) schriftliche Ausarbeitung (20 Seiten)
<p>Modul 5</p> <p>Nationale und internationale Verträge in Netzstrukturen <i>National and International Contracts in Network Structures</i></p>	6	Pflicht	Vertiefungsmodul	<p>Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - der rechtlichen Rahmenbedingungen der Vertragsgestaltung - der internationalen Bedingungswerke <p>Fertigkeiten:</p>	keine	<p>Anwesenheit an allen sechs Präsenztagen</p> <p>Modulprüfung: a) Klausur (120 Minuten) oder</p>

				<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnis von geeigneten Kooperationsformen und von erkennen von Problemen in Kooperationsverträgen, auch im internationalen Kontext <p>Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vertragsgestaltungen im Hinblick auf Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Möglichkeiten beurteilen zu können - Regelungsbedarf erkennen und entsprechend aufbereiten zu können 		b) schriftliche Ausarbeitung (20 Seiten)
<p>Modul 6</p> <p>Risiken, ihre Absicherung sowie finanzielle Aspekte <i>Risks, Insurance and Financial Aspects</i></p>	6	Pflicht	Basis-modul	<p>Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - von wechselseitigen Sicherheiten bei umfangreichen Bauprojekten - bzgl. verschiedener Möglichkeiten der Absicherung im internationalen Bereich - bzgl. der Auswirkung von Sicherheiten in der Insolvenz - bzgl. staatlicher Fördermittel - bzgl. der steuerrechtlichen Aspekte - des Insolvenzrechts 	keine	<p>Anwesenheit an allen sechs Präsenztagen</p> <p>Modulprüfung: a) Klausur (120 Minuten) oder b) Referat (15 Seiten) mit Präsentation (30 Minuten) oder</p>

				<p>Fertigkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none">- Beurteilung der Wirksamkeit und der Durchsetzbarkeit von Sicherheiten- Beurteilung von Auswirkungen der Insolvenz auf den Bauvertrag und auf Lieferbeziehungen mit einem Bauunternehmer- versicherungsrechtliche Komponenten in den Bauvertrag etc. einbeziehen zu können <p>Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">- bzgl. der Auswahl der Sicherheiten beraten zu können- über staatliche Fördermittel beraten zu können- innerhalb des Bauprojekts bei finanzieller Schieflage beraten zu können- steuerrechtliche Aspekte bei der Planung und Betreuung des Projekts einbeziehen zu können- sich und eigene Fähigkeiten realistisch einschätzen zu können		<p>c) schriftliche Ausarbeitung (20 Seiten)</p>
--	--	--	--	--	--	---

Modul 7	3	Pflicht	Basis-modul	<p>Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - der technischen Regelungswerke - der Arbeitsweise von Sachverständigen - der Kooperation von Gerichten und Sachverständigen und der Probleme, die sich daraus ergeben - der rechtlichen Möglichkeiten des Schutzes von geheimhaltungsbedürftigen Informationen im Rahmen der Vertragsausführung <p>Fertigkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bedarf für vertragliche Regelungen zum Schutz geistigen Eigentums erkennen - Probleme in Beweisbeschlüssen oder Sachverständigengutachten erkennen <p>Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Geheimnisschutzrisiken in Kooperations- und Austauschverträgen sachgerecht einschätzen und Lösungsvorschläge beurteilen zu können 	Keine	<p>Anwesenheit an allen drei Präsenztagen</p> <p>Modulprüfung: a) Klausur (60 Minuten) oder b) schriftliche Ausarbeitung (15 Seiten)</p>
---------	---	---------	-------------	--	-------	---

				<ul style="list-style-type: none"> - Sachverständigengutachten einzuordnen und gezielt hinterfragen zu können 		
<p>Modul 8</p> <p>Gerichtliche und außergerichtliche Auseinandersetzung</p> <p><i>Judicial and Extra-Judicial Dispute Resolution</i></p>	3	Pflicht	Vertiefungsmodul	<p>Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - der unterschiedlichen Möglichkeiten und Verfahren zur außergerichtlichen Streitbeilegung - über das deutsche Zivilprozessrecht <p>Fertigkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung von Lösungsvorschlägen zur Streitbeilegung unter Berücksichtigung der planungsrechtlichen Vorgaben und der rechtlichen Realisierungsmöglichkeiten im Bauablauf - eine Entscheidung zu treffen, den Gang zur ordentlichen Gerichtsbarkeit einzuleiten oder das Einsetzen von außergerichtlichen Streitbeilegungsmöglichkeiten zu befürworten <p>Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Risiken einer gerichtlichen Auseinandersetzung und die Möglichkeiten der Parteien realistisch 	keine	<p>Anwesenheit an allen sechs Präsenztagen</p> <p>Modulprüfung:</p> <p>a) Klausur (60 Minuten)</p> <p>oder</p> <p>b) Referat (15 Seiten) mit Präsentation (30 Minuten)</p>

				<p>einschätzen und genau analysieren zu können</p> <ul style="list-style-type: none">- Selbstständige Bearbeitung anspruchsvoller Aufgaben des Baurechts mithilfe wissenschaftlicher Methoden- Den Erwerb von Methodenwissen für die ganzheitliche Bearbeitung von baurechtlichen Problemen und für die Entwicklung von Lösungswegen- Das Beherrschen von Präsentations- und Gesprächstechniken bei der Vorstellung und Erläuterung von Arbeitsergebnissen anspruchsvoller baurechtlicher Aufgaben- Die Fähigkeit zum Selbstmanagement, Reflexionsfähigkeit und Entscheidungsfähigkeit- in baurechtlich konflikthaften Situationen schlichtend agieren zu können- in interdisziplinären Teams produktiv zusammenzuarbeiten, gemeinsam Lösungen erarbeiten und vorantreiben zu können- theoretisch Erlerntes in praktischen Situationen anwenden zu können		
--	--	--	--	---	--	--

<p>Modul 9 Abschlussmodul <i>Master-Thesis and Defensio</i></p>	<p>18</p>	<p>Pflicht</p>	<p>Ab- schluss- modul</p>	<p>In der Masterarbeit sollen die Absolventinnen und Absolventen nachweisen, dass sie in der Lage sind, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein komplexes Problem aus den Themenbereichen des Studiengangs selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten.</p> <p>Nach einer kurzen Einführung in sein Thema, muss der Studierende in der Disputation seine Masterarbeit und die daraus resultierenden Ergebnisse vor einer Kommission vorstellen. Danach wird der Studierende von der Kommission zu seinem Thema befragt.</p>	<p>Erfolgreiche Teilnahme an den Modulen M1 bis M5</p>	<p>Modulprüfungen: Masterarbeit (12 LP) Disputation (6 LP)</p>
--	-----------	----------------	-----------------------------------	---	--	--